

Leipzig, Dresden, Chemnitz, Halle (Saale), Magdeburg, Schwerin, Weimar, Erfurt, Rostock und Görlitz;

**Gruppe V:**

Leiter von Normalheimen mit einer Kapazität bis zu 50 Kindern oder Jugendlichen, leitende Erzieher in Normalheimen, pädagogische Bearbeiter für Jugendhilfe und Heimerziehung in den Abteilungen des Kreisrats für Volksbildung, soweit nicht in Gruppe VI;

**Gruppe IV:**

Erzieher;

**Gruppe III:**

Erzieherkräfte mit Kurzausbildung;

**Gruppe II:**

Erziehungshilfskräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung in nichtpädagogischen Berufen;

**Gruppe I:**

Erziehungshilfskräfte ohne Ausbildung.

(2) Erzieherkräfte und Leiter an Spezialheimen und Sonderschulinternaten werden jeweils eine Gruppe höher eingestuft.

(3) Soweit vollausgebildete Lehrkräfte zu pädagogischer Arbeit in Kinderheime entsandt werden, erhalten sie auch weiterhin ihre Vergütungen als Lehrer nach der Verordnung vom 25. Januar 1951 zur vorläufigen Regelung der Vergütungen für Lehrer an allgemeinbildenden Schulen in der Deutschen Demokratischen Republik (GBl. S. 49).

§ 2

**Vergütung der Gruppen VIII bis III**

(1) Die Vergütungssätze der Gruppen VIII bis III regeln sich nach Tabelle I der Anlage 1.

(2) Das Aufrücken in die nächstfolgende Vergütungsstufe dieser Gruppen erfolgt im Regelfälle alle 4 Jahre. Bei hervorragenden Leistungen kann die Höherstufung vorzeitig erfolgen. Vom Kreisrat für Volksbildung und von der BGL (Kommission für Arbeit und Löhne) begründete Vorschläge hierfür sind den Ministerien für Volksbildung der Landesregierungen zur Entscheidung vorzulegen.

(3) Das Aufrücken kann durch die Ministerien für Volksbildung der Landesregierungen versagt werden, wenn es nach Auffassung des Kreisrates für Volksbildung und der BGL (Kommission für Arbeit und Löhne) nicht durch eine entsprechende Leistung gerechtfertigt ist.

**Vergütung der Gruppen II und I**

Die Vergütungssätze der Gruppen II und I regeln sich nach Tabelle II der Anlage 2. Sie werden innerhalb der Gruppen nach Qualifikation und Leistung festgelegt; die Entscheidung hierüber trifft der Kreisrat für Volksbildung im Einvernehmen mit der BGL (Kommission für Arbeit und Löhne). §

§ 4

**Leistungsprämien**

Für hervorragende Leistungen können im Rahmen der für diesen Zweck zur Verfügung stehenden Mittel Leistungsprämien gezahlt werden, die nach den Vorschlägen der Kreisräte für Volksbildung und der BGL (Kommission für Arbeit und Löhne) von den Ministerien für Volksbildung der Landesregierungen genehmigt werden.

§ 5

**Arbeitszeit**

(1) Die Arbeitszeit beträgt für alle Gruppen 48 Stunden in der Woche.

(2) Überstunden in der Heimerziehung dürfen nur in Ausnahmefällen und auf Anweisung des Leiters der Abteilung Jugendhilfe/Heimerziehung des Kreises oder des Landes sowie mit Zustimmung der zuständigen BGL geleistet werden. Diese Überstunden werden mit 25% Zuschlag vergütet.

§ 6

Durchführungsbestimmungen erläßt das Ministerium für Volksbildung im Einvernehmen mit den Ministerien der Finanzen und für Arbeit der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik.

§ 7

Alle bisherigen Tarifregelungen für Heimerzieherkräfte treten außer Kraft.

§ 8

Die Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. April 1952 in Kraft.

Berlin, den 10. April 1952

**Die Regierung  
der Deutschen Demokratischen Republik**

Der Ministerpräsident

I. V.: R a u  
Stellvertreter des  
Ministerpräsidenten

Ministerium für  
Volksbildung  
W a n d e l  
Minister

Anlage 1

zu § 2 Abs. 1  
vorstehender  
Verordnung

**Tabelle I**

**Vergütungssätze der Gruppen VIII bis III**

Orts- klasse	Vergütungssätze				
<b>Gruppe VII1</b>					
s	DM 680,—	DM 720,—	DM 760,—	DM 800,—	DM 840,—
A	670,—	710,—	750,—	790,—	830,—
B	660,—	700,—	740,—	780,—	820,—
C	655,—	695,—	735,—	775,—	815,—
D	650,—	690,—	730,—	770,—	810,—
<b>Gruppe 2 VII</b>					
S	500,—	540,—	580,—	620,—	660,—
A	490,—	530,—	570,—	610,—	650,—
B	480,—	520,—	560,—	600,—	640,—
C	475,—	515,—	555,—	595,—	635,—
D	470,—	510,—	550,—	590,—	630,—
<b>Gruppe e VI</b>					
S	460,—	500,—	540,—	580,—	620,—
A	450,—	490,—	530,—	570,—	610,—
B	440,—	480,—	520,—	560,—	600,—
C	435,—	475,—	515,—	555,—	595,—
D	430,—	470,—	510,—	550,—	590,—
<b>Gruppe 2 V</b>					
S	420,—	460,—	500,—	540,—	580,—
A	410,—	450,—	490,—	530,—	570,—
B	400,—	440,—	480,—	520,—	560,—
C	395,—	435,—	475,—	515,—	555,—
D	390,—	430,—	470,—	510,—	550,—